



DFB GMBH & CO. KG

Datenschutzerklärung für Spieler*innen der Nationalmannschaften des DFB

Der DFB unterhält unterschiedliche Nationalmannschaften (Mannschaften). Ist ein*e Spieler*in in eine dieser Mannschaften berufen worden, werden von ihr oder ihm personenbezogene Daten nach Maßgabe dieser Datenschutzerklärung verarbeitet.

1. Name und Anschrift des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist die

DFB GmbH & Co. KG, DFB-Campus, Kennedyallee 274, 60528 Frankfurt/Main; Vertretungsberechtigte Gesellschafterin: DFB-Verwaltungsgesellschaft mbH, DFB-Campus, Kennedyallee 274, 60528 Frankfurt/Main (Registergericht: Amtsgericht Frankfurt/Main, HRB 125153). Diese wiederum wird vertreten durch die Geschäftsführer (siehe www.dfb.de/datenschutzerklaerung/), info@dfb.de, Telefon: 069-67 88 0, Telefax: 069-67 88 266 (im Folgenden: „DFB GmbH & Co. KG“)

und der

Deutscher Fußball-Bund e.V., DFB-Campus, Kennedyallee 274, 60528 Frankfurt/Main, vertreten durch den Präsidenten, den Schatzmeister und die Generalsekretärin (siehe www.dfb.de/datenschutzerklaerung/), info@dfb.de, Telefon: 069-67 88 0, Telefax: 069-67 88 266 (im Folgenden: „DFB e.V.“)

(zusammen bezeichnet als der „DFB“).

Die personenbezogenen Daten der Ziffern 3.a. und 3.b dieser Datenschutzerklärung werden zu Zwecken der Aufstellung der Nationalmannschaften und der Durchführung und Organisation der (internationalen) Wettbewerbe und den allgemeinen Aufgaben und Zuständigkeiten des DFB in gemeinsamer Verantwortlichkeit des DFB e.V. und der DFB GmbH & Co. KG verarbeitet.

Im Rahmen einer Vereinbarung über die gemeinsame Verantwortlichkeit ist die DFB GmbH & Co. KG mit der Gewährleistung der Betroffenenrechte betraut worden. Die wesentlichen Inhalte der Vereinbarung über die gemeinsame Verantwortlichkeit gem. Art. 26 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) kann im Datenschutz-Portal des DFB unter www.dfb.de/datenschutz-im-fussball/start eingesehen werden.

2. Datenschutzbeauftragter

Die Datenschutzbeauftragten der Verantwortlichen erreichen Sie unter

DFB GmbH & Co. KG, Datenschutzbeauftragter, DFB-Campus, Kennedyallee 274, 60528 Frankfurt/Main, Tel. 069/67880, datenschutz@dfb.de

und

Deutscher Fußball-Bund e.V., Datenschutzbeauftragter, DFB-Campus, Kennedyallee 274, 60528 Frankfurt/Main, Tel. 069/67880, datenschutz@dfb.de.

3. Zwecke der Verarbeitung

Der DFB verarbeitet im Rahmen der Berufung in ihre Mannschaften personenbezogene Daten ihrer Spieler*innen zu unterschiedlichen Zwecken.

a. allgemeine Daten

Für die Durchführung des Abstellungsverhältnisses verarbeitet der DFB allgemeine personenbezogene Daten wie:

- Name, Vorname, Anschriften, Geburtsdatum, Nationalität(en)
- Kontaktdaten (Tel., E-Mail-Adressen)
- Vereine inkl. Historie
- ggf. Arbeitgeber*in
- Vereinstrainer*innen (einschl. Kontaktdaten)
- für die Reiseabwicklung notwendige Daten
- Bank- und Abrechnungsdaten (Bankverbindung, Auslagenabrechnung, etc.)

Die Verarbeitung erfolgt gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Wird das Abstellungsverhältnis beendet und kommt eine neuerliche Berufung in eine Nationalmannschaft in Betracht, verarbeitet die DFB GmbH & Co. KG die Daten auf Grundlage des berechtigten Interesses an der Gewährleistung der Kontinuität der Betreuung der Spieler*innen gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Überdies verarbeitet der DFB auch

- Informationen über den Migrationshintergrund eines Spielers / einer Spielerin

Um die Einsätze der Nationalmannschaft in anderen Ländern vorzubereiten und zu organisieren, sind weitere Informationen erforderlich, um deine Spielberechtigung für internationale Einsätze zu prüfen und eventuelle Abstimmungen mit anderen nationalen Verbänden zu klären. Darüber hinaus soll die Entwicklung der Anteile an Spieler*innen mit Migrationshintergrund aus den jeweiligen Ländern in verschiedenen Förderstufen (Stützpunkt, Nationalmannschaften) analysiert werden, um insbesondere Diskriminierung zu verhindern. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage der Vertragserfüllung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO und einer Einwilligung gem. Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO.

Zudem werden der Name, der Vorname sowie das Geburtsdatum und die Nationalität als auch die Vereinshistorie inklusive eines Lichtbilds zur Präsentation der Spieler*innen und der Mannschaften des DFB zu historischen Zwecken im **Datencenter des DFB** aufgeführt. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage des berechtigten Interesses gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Weitere Informationen (insb. zur Speicherdauer) findet sich unter www.dfb.de/datenschutzerklaerung.



Speicherdauer & Löschung

Die Daten werden nach dem endgültigen Ende der sportlichen Laufbahn als Leistungssportler*in, d.h. wenn eine Berufung in die Mannschaften des DFB nicht mehr in Frage kommt (in der Regel ab dem 42. Lebensjahr) und Ablauf der gesetzlichen Verjährungsfristen sowie etwaiger gesetzlicher Aufbewahrungsfristen gelöscht, sofern keine anderen Rechtsgrundlagen eine andere Speicherdauer rechtfertigen und dies nachstehend aufgeführt ist.

b. sportliche Daten

Zur Dokumentation der Leistungsentwicklung und individuellen sportlichen Förderung der Spieler*innen der Mannschaften des DFB verarbeitet der DFB personenbezogene Daten wie:

- Daten zum sportlichen Werdegang und zum sportlichen Profil und sportlichen Status
- Teilnahme an Lehrgängen sowie deren Dokumentation
- Spieleinsätze und Teilnahme an Wettbewerben (inklusive Mannschaftsaufstellung)
- Daten aus den sportlichen Leistungstests (u.a. zur Erstellung von individuellen Trainingsplänen) sowie Spieler*innenbewertungen durch Scouts oder Trainer*innen bezogen auf Training, Spiel oder längere Zeiträume
- Spielereignisse (Karten, Auswechselungen, Spieldauer, etc.)
- spielanalytische Daten (Foto und Videoaufnahmen, Positionsdaten, Laufwege, Geschwindigkeitsmessungen, etc.)

Die Verarbeitung erfolgt gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO zur Durchführung des Abstellungsverhältnisses. Wird das Abstellungsverhältnis beendet und kommt eine neuerliche Berufung in die Nationalmannschaft in Betracht, verarbeitet die DFB GmbH & Co. KG die Daten auf Grundlage des berechtigten Interesses an der Gewährleistung der Kontinuität der Betreuung der Spieler*innen gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Zu **Zwecken der Forschung und Statistik** werden die spielanalytischen Daten auch nach dem endgültigen Ende der Betätigung als Leistungssportler*in für den DFB aufbewahrt. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage des berechtigten Interesses gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Die Aufbewahrung erfolgt im Sinne des Art. 89 DSGVO. Informationen zur Verarbeitung zu konkreten Forschungsvorhaben werden der Spieler*in vor der Durchführung des Forschungsprojekts zur Verfügung gestellt und auf die Möglichkeit des Widerrufs der Einwilligung für dieses Projekt hingewiesen.

Zudem werden die Daten, mit Ausnahme der Daten aus den sportlichen Leistungstests und den spielanalytischen Daten, inklusive eines Lichtbilds auch zur Präsentation der Spieler*innen und der Mannschaften des DFB zu historischen Zwecken im **Datencenter des DFB** aufgeführt. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage des berechtigten Interesses gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Weitere Informationen (insb. zur

Speicherdauer) findet sich unter www.dfb.de/daten-schutzerklaerung.

Austausch von Daten zwischen DFB und Vereinen

Soweit dies zur optimierten Belastung der Spieler*innen beim Übergang zwischen verschiedenen Mannschaften (i.d.R. zwischen Verein und der Mannschaft des DFB) nötig ist, werden die spielanalytischen Daten auch zwischen DFB und Verein übermittelt.

Ferner erfolgt eine Übermittlung der spielanalytischen Daten an die DFL/Vereine zum Zwecke der spielstatistischen Auswertung und Verwertung. Die Rechtsgrundlage für die Übermittlung ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Das berechtigte Interesse besteht in der Verfügbarmachung statistischer Daten für die Spiele der Mannschaften der DFB GmbH & Co. KG für die Vereine der DFL.

Speicherdauer & Löschung

Mit Ausnahme der Verarbeitung im Data Center (s.o.) werden die Daten nach dem endgültigen Ende der sportlichen Laufbahn als Leistungssportler*in, d.h. wenn eine Berufung in die Mannschaften des DFB nicht mehr in Frage kommt (in der Regel ab dem 42. Lebensjahr) und Ablauf der gesetzlichen Verjährungsfristen sowie etwaiger gesetzlicher Aufbewahrungsfristen gelöscht, sofern keine anderen Rechtsgrundlagen eine andere Speicherdauer rechtfertigen und dies nachstehend aufgeführt ist.

c. medizinische, psychologische und leistungsdiagnostische Daten

Zum Zwecke der **Gewährleistung der Gesundheit** der Spieler*innen, insbesondere zur **Prävention von Verletzungen und Erkrankungen** verarbeitet die DFB GmbH & Co. KG auch medizinische Daten wie:

- Name der Krankenversicherung
- Vereins-, Fach- und Hausarzt*innen (Name, Telefon, E-Mail-Adresse)
- Vereins- und sonstige Physiotherapeut*innen (Name, Telefon, E-Mail-Adresse)
- Allergien und Unverträglichkeiten
- Dauermedikation und Nahrungsergänzungsmittel
- Vorerkrankung, Operationen, Verletzungen
- Messungen
 - Größe in cm, Gewicht in kg mit Datumsbezug
 - Fußuntersuchung: Intermalleolar-/Interkondylarabstand, Fußdeformität, Einlagen
- Anamnese, Befund, Diagnose, Therapie/Procedere/Plan sowie ggf. Dokumente wie z.B. Unfallberichte, Röntgenbilder, MRT-Bilder, Ultraschallbilder mit Datumsbezug (Untersuchung durch ärztliches Personal)
- Behandlung und zusätzliche Maßnahmen
- Verletzungsvorgang: Befund, Diagnose, Therapie/Procedere sowie ggf. Dokumente wie z.B. Unfallberichte, Röntgenbilder, MRT-Bilder, Ultraschallbilder mit Datumsbezug (Untersuchung durch ärztliches Personal)
- psychologische Daten



DFB GMBH & CO. KG

- Sportpsychologischer Kontakt des Vereins (Name, Telefon, E-Mail-Adresse der/des Vereinspsychologin/-psychologen)
 - Spieler*in hat Kontakt zum Vereinspsychologin/-psychologen
 - Spieler*in hat forcierte Themen bei Vereinspsychologin/-psychologen
 - Themen, die Spieler*in mit Vereinspsychologin/-psychologen erörtert hat
 - Team-Maßnahmen (Inhalt und Datum, Durchführung, individuelle Auffälligkeiten)
 - Einzelcoachings (Inhalt und Datum)
 - Diagnostik (Resilienz, Motivprofile, kognitive Diagnostik, ggf. Dateien)
- ggf. weitere, für die optimale Versorgung notwendigen medizinische Daten

Zum Zwecke der **Leistungsdiagnostik** der Spieler*innen verarbeitet die DFB GmbH & Co. KG zusätzlich die folgenden Datenkategorien:

- Testkatalogwerte
- Werte der Laktatmessung und Spiroergometrie
- Creatinkinase, Harnstoff
- Herzfrequenzmessung
- subjektive Belastungsbeurteilung
- visuelles System
- vestibuläre System
- propriozeptive System

Die Verarbeitung der medizinischen und leistungsdiagnostischen Daten erfolgt gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO, Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO auf Grund einer Einwilligung der Spieler*innen durch Ärzt*innen, Physiotherapeut*innen und Psycholog*innen und den gem. § 203 StGB besonders verpflichteten Personen.

Leistungsanalyse & -optimierung

Zum Zwecke der individuellen Leistungsanalyse und -optimierung sowie persönlichen Belastungssteuerung der Spieler*innen und der allgemeinen Erfolgsmessung von Trainingsmethoden, -formaten und sportlichen Fördermaßnahmen verarbeitet die DFB GmbH & Co. KG die Daten der Leistungsdiagnostik aufgrund einer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO, Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO auch durch Personal, welches nicht zur Berufsgruppe der Ärzt*innen, Physiotherapeut*innen und Psycholog*innen gehört. Diese Daten stehen insbesondere den zuständigen Teammanager*innen und Trainer*innen sowie sonstigen aktiven Betreuer*innen und den Mitarbeitenden aus dem Bereich Data Science im Rahmen ihrer Aufgabenerfüllung zur Erreichung des o.g. Verarbeitungszwecks zur Verfügung.

Training & Organisation

Die zuständigen Teammanager*innen und Trainer*innen sowie sonstigen aktiven Betreuer*innen erhalten zur Erfüllung ihrer Aufgaben **relevante Informationen aus der Leistungsdiagnostik und den medizinischen und psychologischen Daten** von den Ärzt*innen, Physiotherapeut*innen und Psycholog*innen aufgrund einer Einwilligung gem. Art. 6

Abs. 1 lit. a DSGVO, Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO sowie der damit einhergehenden Schweigepflichtentbindung i.S. des § 203 StGB.

Übermittlung von medizinischen und leistungsdiagnostischen Daten

Soweit dies medizinisch notwendig ist, werden die vorstehenden Daten aufgrund einer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO, Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO an die nicht für die DFB GmbH & Co. KG tätigen behandelnden Ärzt*innen, Physiotherapeut*innen und Psycholog*innen, insbesondere des Vereins der Spieler*in übermittelt.

Der DFB GmbH & Co. KG werden aufgrund einer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO, Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO die vorstehenden Daten auch von den nicht für den DFB tätigen, behandelnden Ärzt*innen, Physiotherapeut*innen und Psycholog*innen, insbesondere des Vereins der Spieler*in übermittelt.

Zum Zwecke der individuellen Leistungsanalyse und -optimierung sowie persönlichen Belastungssteuerung der Spieler*innen im Übergang zwischen Nationalmannschaft und Verein werden leistungsdiagnostische Daten durch den Verein an die DFB GmbH & Co. KG und durch die DFB GmbH & Co. KG an den Verein aufgrund einer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO, Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO übermittelt.

Speicherdauer & Löschung

Die Daten werden nach dem Widerruf der Einwilligung, ansonsten nach dem endgültigen Ende der sportlichen Laufbahn als Leistungssportler*in, d.h. wenn eine Berufung in die Mannschaften des DFB nicht mehr in Frage kommt (in der Regel ab dem 42. Lebensjahr) und Ablauf der gesetzlichen Verjährungsfristen sowie etwaiger gesetzlicher Aufbewahrungsfristen gelöscht.

d. Film-, Foto- und Tonaufnahmen

Der DFB nutzt im Rahmen seiner Mannschaften erstelltes Foto-, Film- und Tonmaterial (Medienprodukte) und damit in Zusammenhang stehender Daten (Vor- und Nachname, Geburtsdatum/Lebensalter, Verein) auch für die Öffentlichkeitsarbeit, soweit die Spielerin/der Spieler darin ausdrücklich eingewilligt hat (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO), dies im Rahmen des Rechtsverhältnisses zwischen Spieler*in und DFB erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO) oder weil daran ein berechtigtes Interesse des DFB oder Dritter besteht (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Der DFB hat ein berechtigtes Interesse an der Berichterstattung über Ereignisse in Zusammenhang mit dem Fußballsport und an der Information der Öffentlichkeit über den DFB und seine Mannschaften sowie ggf. an der Erfüllung von Verpflichtungen gegenüber Sponsoren und/oder Lizenzpartnern des DFB und deren verbundener Unternehmen i.S.d. Art. 4 Nr. 19 DSGVO. Davon umfasst ist auch das Datacenter auf dfb.de (vgl. Nr. 3.b). Schließlich besteht auch ein berechtigtes Drittinteresse der Medien und der Öffentlichkeit an Informationen über die Nationalmannschaften und den DFB.



DFB GMBH & CO. KG

Die Medienprodukte sind bei einer Veröffentlichung im Internet weltweit abrufbar und können auch von Dritten gespeichert werden. Eine unbefugte Weiterverwendung, insbesondere ein Abruf aus und eine Verarbeitung in Drittstaaten durch Dritte kann daher durch den DFB nicht ausgeschlossen werden.

Soweit der DFB ausschließlich journalistische Zwecke verfolgt, verwendet der DFB Medienprodukte nach Maßgabe der §§ 22, 23 KunstUrhG.

e. pädagogische Betreuung

In den Junioren*innen-Mannschaften der DFB GmbH & Co. KG werden die Spieler*innen auch pädagogisch betreut und in diesem Zusammenhang die folgenden personenbezogene Daten verarbeitet:

- anwenderbezogene Daten (Login und Passwort, Anrede, Vor- und Nachname)
- Informationen zur Schule (Schulname, Adresse, Name der Schulleitung, Telefonnummer des Sekretariats), Schulart, aktuelle schulische Situation, Klassenstufe, angestrebter Schulabschluss, höchster erreichter Schulabschluss, Schuljahr des angestrebten Schulabschlusses, Schulnoten (Schuljahr, Halbjahr, Fach), Charakteristikeintrag, disziplinarische Maßnahmen
- pädagogische Maßnahmen des DFB (Typ, Zielgruppe, Name, Saison, Daten, Bemerkungen zu Unterrichtsplanung und -dokumentation)
- schulische Arbeitsaufträge und -materialien (Fach, Thema, Aufgabe, Priorität, Bemerkungen, Daten, ggf. Klausuren (Fach, Thema, Bearbeitungszeiten, erlaubte Hilfsmittel, Bemerkungen, Daten, bearbeitete Arbeitsaufträge)
- Sorgeberechtigte (Anrede, Name, Vorname, Kontaktdaten wie Telefonnummern und E-Mail-Adressen)
- pädagogische Ansprechpartner*innen im Verein (Vereinsname, Anrede, Name, Vorname, Kontaktdaten wie Telefonnummer und E-Mail-Adresse)
- Ansprechpartner*innen in der Schule (Schulname, Anrede, Name, Vorname, Kontaktdaten wie Telefonnummer und E-Mail-Adresse)
- Lehrer*innen (Anrede, Name, Vorname, Kontaktdaten wie Telefonnummer und E-Mail-Adresse)

Die Verarbeitung erfolgt gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO zur Erfüllung der Verpflichtungen aus dem Abstellungsverhältnis. Die Daten werden nach Ende des Rechtsverhältnisses und Ablauf der gesetzlichen Verjährungsfristen und etwaiger gesetzlicher Aufbewahrungsfristen gelöscht. Zugriffsrechte für die Daten der Datenbank „Pädagogische Betreuung“ haben ausschließlich die Schulkoordinator*innen sowie die Begleitlehrkräfte der DFB GmbH & Co. KG.

Die Einholung von Informationen von den Schulen der Spieler*innen erfolgt auf Grundlage der Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO der Spieler*innen oder bei minderjährigen Spieler*innen der Sorgeberechtigten.

f. Verarbeitung zu Forschungszwecken

Die DFB GmbH & Co. KG kooperiert mit verschiedenen Wissenschaftseinrichtungen. Je nach konkreter Ausgestaltung der Kooperation werden die wissenschaftlichen Kooperationspartner der DFB GmbH & Co. KG entweder im Rahmen einer Auftragsverarbeitung im ausschließlichen Auftrag und auf Weisung der DFB GmbH & Co. KG tätig und unterstützen die DFB GmbH & Co. KG bei der Erfüllung seiner Aufgaben oder forschen – teilweise auch gemeinsam mit der DFB GmbH & Co. KG – in eigener Verantwortung.

Zum Zwecke der eigenverantwortlichen Forschung verarbeitet die DFB GmbH & Co. KG die personenbezogenen Daten auch, soweit dies gesetzlich zulässig ist. Die Daten werden zum frühestmöglichen Zeitpunkt zunächst pseudonymisiert und danach anonymisiert. Die Verarbeitung erfolgt für diese Fälle gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, Art. 89 DSGVO aufgrund des berechtigten Forschungsinteresses.

Soweit im Einzelfall zu Forschungszwecken besondere Kategorien von Daten im Sinne von Art. 9 DSGVO (z.B. Gesundheitsdaten) verarbeitet werden sollen, erfolgt die Verarbeitung auf Grundlage einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO i.V.m. Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO), welche hier generell eingeholt wird, wenn nicht eine Verarbeitung gem. § 27 Abs. 1 BDSG auch ohne Einwilligung für wissenschaftliche Forschungszwecke oder für statistische Zwecke zulässig ist, weil die Verarbeitung zu diesen Zwecken erforderlich ist und die Interessen der DFB GmbH & Co. KG an der Verarbeitung die Interessen der Spieler*innen an einem Ausschluss der Verarbeitung erheblich überwiegen. Die Spieler*innen werden vor jeder Übermittlung über neue Projekte rechtzeitig informiert und erhalten somit die Möglichkeit die Einwilligung für das jeweilige Projekt zu widerrufen.

Unabhängig von der datenschutzrechtlichen Zulässigkeit der Verarbeitung personenbezogener Daten wird die DFB GmbH & Co. KG bei Forschungsvorhaben mit medizinischen Daten die Leitlinien zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) einhalten, insbesondere die rechtlichen und ethischen Rahmenbedingungen.

g. Verarbeitung zur Förderung von Nationalspieler*innen

Die DFB GmbH & Co. KG kooperiert mit dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) sowie der Stiftung Deutsche Sport-Hilfe (SDSH), um Nationalspieler*innen durch die jeweilig angebotenen Leistungen zu fördern.

Kooperation mit dem DOSB

Sofern die Spieler*innen eingewilligt haben (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO), wird für die Spieler*in ein Profil in der Datenbank für Leistungssport in Deutschland (DaLid) angelegt. Das Profil enthält die folgenden personenbezogenen Daten:

- Vor- und Nachname, ggf. Geburtsname,



DFB GMBH & CO. KG

- Titel oder Grad,
- Geburtsdatum und Geburtsort,
- Staatsangehörigkeit,
- Anschrift,
- Kontaktdaten,
- Körpergewicht,
- Konfektionsgrößen,
- DOSB-Nummer und
- Familienstand.

Die Übermittlung dieser Daten an den DOSB erfolgt, damit Nationalspieler*innen des DFB von den Leistungen der Spitzensportförderung über den Deutschen Olympischen Sportbund bzw. durch seine Betreuungs- und Serviceeinrichtungen, den sog. "Olympiastützpunkten" (Info: www.dosb.de/leistungssport/olympiastuetzpunkte/), profitieren können. Die Ziele der elektronischen Datenverarbeitung von Kaderathleten und Leistungssportpersonal im Rahmen der DaLiD sind ferner die Effizienzsteigerung leistungssportorientierter Förder- und Unterstützungsmöglichkeiten und die Optimierung verwaltungstechnischer Prozesse im Leistungssport.

Die Verarbeitung in der DaLiD erfolgt in gemeinsamer Verantwortlichkeit mit der DFB GmbH & Co. KG. Wenn Sie Auskunft oder Berichtigung Ihrer personenbezogenen Daten in der DaLiD wünschen, können Sie sich sowohl an den DOSB als auch an die DFB GmbH & Co. KG wenden. Für Lösch- und Sperrbegehren (Art. 17, 18 DSGVO), die Abwicklung von Herausgabeverlangen (Art. 20 DSGVO) oder die Bearbeitung von Widersprüchen (Art. 21 DSGVO) wenden Sie sich bitte an den DOSB.

Für die Datenverarbeitung durch den DOSB gelten die Datenschutzbestimmungen des DOSB, abrufbar unter

https://cdn.dosb.de/user_upload/www.dosb.de/Leistungssport/DALID_Downloads/Informationsblatt_zur_Datenverarbeitung_mit_der_DALID_KaderathletenInnen.pdf.

Kooperation mit der SDSH

Nationalspieler*innen können unter konkret festgelegten Bedingungen von materiellen sowie immateriellen Unterstützungsleistungen der SDSH profitieren. Dazu gehören u.a. eine monatliche finanzielle Förderung, Internatskostenzuschuss, Verdienstausschlag, Versicherungsschutz, Bewerbungstrainings, etc.

Die Übermittlung personenbezogener Daten an die SDSH erfolgt, um im Sinne der Spieler*innen den Erstkontakt per Brief oder E-Mail zwischen SDSH und den betreffenden Spieler*innen herzustellen. Dabei werden die folgenden personenbezogenen Daten übermittelt:

- Vor- und Nachname,
- Geburtsdatum,
- Anschrift,
- E-Mail-Adresse,
- aktueller Kaderstatus nach DOSB-Kriterien

Die Übermittlung dieser Daten durch die DFB GmbH & Co. KG erfolgt nur nach Einwilligung der Spielerin (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO). Die weitere Verarbeitung personenbezogener Daten durch die SDSH unterliegt der alleinigen Verantwortlichkeit der SDSH.

4. Übermittlung von Daten

Eine Übermittlung der von der DFB GmbH & Co. KG verarbeiteten personenbezogenen Daten an Dritte zu anderen als im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt. Eine Übermittlung erfolgt neben den in Kapitel 3 dargestellten Fällen nur, wenn

- a. die betroffene Person nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO ausdrücklich eingewilligt hat,
- b. dies gesetzlich zulässig und nach Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO für die Abwicklung von Vertragsverhältnissen erforderlich ist,
- c. für die Übermittlung nach Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO eine gesetzliche Verpflichtung besteht,
- d. die Übermittlung nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO zur Wahrung berechtigter Interessen erforderlich ist und kein Grund zur Annahme besteht, dass die betroffene Person ein überwiegendes schutzwürdiges Interesse an der Nichtweitergabe der Daten hat,
- e. die Übermittlung an einen in unserem Auftrag und auf unsere ausschließliche Weisung tätigen Dienstleister erfolgt, den die DFB GmbH & Co. KG sorgfältig ausgewählt hat (Art. 28 Abs. 1 DSGVO) und mit dem die DFB GmbH & Co. KG einen entsprechenden Vertrag über die Auftragsverarbeitung (Art. 28 Abs. 3 DSGVO) geschlossen hat, der den Auftragnehmer u.a. zur Umsetzung angemessener Sicherheitsmaßnahmen verpflichtet und die DFB GmbH & Co. KG umfassende Kontrollbefugnisse einräumt.

5. Drittlandsübermittlungen

a. Übermittlung an Vereine im Drittland

Eine Übermittlung personenbezogener Daten erfolgt an die Vereine der Spieler*innen, die ihren Sitz in einem Land außerhalb der EU (Drittland) haben. Sofern es sich dabei um ein Drittland handelt, dass die EU-Kommission als ein Land mit angemessenem Datenschutzniveau betrachtet, für das insofern ein Angemessenheitsbeschluss gemäß Art. 45 Abs. 1 DSGVO vorliegt (Entscheidung der Kommission vom 26. Juli 2000, 2000/518/EG) vorliegt, werden die Daten auf Basis der für den jeweiligen Übermittlungszweck bestehenden Einwilligungen gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a, Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO in das Drittland übermittelt.

Handelt es sich um ein Drittland, für das die EU-Kommission keinen Angemessenheitsbeschluss gefasst hat, werden die Daten aufgrund einer gesonderten Einwilligung der Spieler*innen übermittelt, nachdem sie über diese über die für sie bestehenden möglichen Risiken derartiger Datenübermittlungen ohne Vorliegen eines Angemessenheitsbeschlusses und ohne geeignete Garantien unterrichtet wurden (Art. 49 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO).



b. Übermittlung beim Einsatz von Microsoft 365

Bei der Verwaltung von Dokumenten und der kooperativen Zusammenarbeit nutzen wir Microsoft 365 der Microsoft Ireland Operations Ltd. (Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Die Verarbeitung erfolgt innerhalb der EU Data Boundary; soweit ergänzend Daten in die USA übermittelt werden, ist die Microsoft Corporation unter dem EU-US Data Privacy Framework zertifiziert (Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission, Art. 45 DSGVO).

c. Übermittlung bei sonstigen technischen Tools

Der DFB nutzt überdies IT-Systeme, die im Auftrag des DFB von der Amazon Web Services EMEA SARL mit Sitz in Luxemburg ausschließlich in Rechenzentren auf dem Gebiet der Europäischen Union betrieben werden. Dabei ist nicht auszuschließen, dass personenbezogene Daten an die Amazon Web Services, Inc. in die USA übermittelt werden. Ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission liegt dieser Übermittlung nicht zugrunde; sie erfolgt auf Grundlage der Standardvertragsklauseln der EU-Kommission (Art. 46 Abs. 2 lit. c DSGVO). Eine Kopie ist unter https://d1.awsstatic.com/Controller_to_Processor_SCCs.pdf abrufbar.

6. Betroffenenrechte

Als von einer Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person haben Sie das Recht,

- a. gem. Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- b. gem. Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- c. gem. Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- d. gem. Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung,

Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gem. Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;

- e. gem. Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und
- f. gem. Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Geschäftssitzes wenden. Die für unseren Geschäftssitz zuständige Aufsichtsbehörde ist Der Hessische Datenschutzbeauftragte, Postfach 3163, 65021 Wiesbaden.

Zur Geltendmachung Ihrer Betroffenenrechte mit Ausnahme des Beschwerderechts bei der Aufsichtsbehörde genügt eine E-Mail an datenschutz@dfb.de.

7. Widerrufsrecht bei Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage einer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das jederzeitige Recht Ihre Einwilligung ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen. Durch den Widerruf Ihrer Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung allerdings nicht berührt.

Möchten Sie von Ihrem Widerrufsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an datenschutz@dfb.de.

8. Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gem. Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Richtet sich Ihr Widerspruch gegen Direktwerbung haben Sie ein generelles Widerspruchsrecht; eine Begründung ist für diese Fälle nicht erforderlich.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an datenschutz@dfb.de.

9. Sicherheit Ihrer personenbezogenen Daten

Der DFB hat dem Risiko der Verarbeitung angemessene sowohl technische als auch organisatorische Maßnahmen ergriffen, um die Vertraulichkeit, Verfügbarkeit und Integrität der verarbeiteten Daten Rechnung zu tragen.

10. Änderung dieser Datenschutzerklärung

Diese Datenschutzerklärung hat den Stand August 2026. Änderungen teilt die DFB GmbH & Co. KG der betroffenen Person im Bedarfsfall mit. Eine aktuelle Fassung kann stets unter www.dfb.de/datenschutz-im-fussball#spielerinnen-des-dfb abgerufen werden.